

Anfrage öffentlich	Datum 08.03.2023	Nummer F0080/23
Absender Fraktion GRUNE/future!		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 16.03.2023	
Kurtitel Dienstfahräder im Mobilitätsmix der Verwaltung		

Das Dienstradleasing kann einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätswende und zur Einhaltung von Magdeburgs Klimaverpflichtungen leisten. Die Mobilitätsstudie des VCD zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2035 zeigt deutlich auf, dass es für die Einhaltung dieser Verpflichtung eine Veränderung des Mobilitätsmixes braucht. Sollte diese Veränderung von des Mobilitätsmixes nicht stattfinden, geht die Studie des VCD Magdeburg davon aus, dass ab dem Jahr 2035 der Landeshauptstadt Kosten in Höhe von über 36.000.000 € pro Jahr in Form von Kompensationszahlungen entstehen werden.¹ Als größte Arbeitgeberin der Region kommt der Landeshauptstadt dabei eine besondere Verantwortung zu, Anreize für klimafreundliche Mobilität zu setzen. Dienstradleasing kann dabei ein solcher Anreiz sein.

In der Stellungnahme S0370/21 informierte die Landeshauptstadt zum Dienstradleasing: „Sobald die Arbeiten im Zusammenhang mit der Bewältigung der Corona-Pandemie abgeschlossen sind und wir wieder über die nötigen Kapazitäten verfügen, werden die erforderlichen Maßnahmen initiiert.“ Am 14.04.2022 erhielten die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung ein Schreiben in dem steht: „Bevor bei der Landeshauptstadt Magdeburg Schritte zur Umsetzung in die Wege geleitet werden, soll vorab mit dieser Umfrage der tatsächliche Bedarf abgefragt werden. Je nach Ergebnis der Umfrage wird darüber entschieden, ob das Fahrradleasing eingeführt wird oder nicht.“

Bereits in meiner Anfrage zum Dienstradleasing vom 10.05.2022 erkundigte ich mich nach dieser Befragung und dem zögerlichen Vorgehen bei der Einführung von Dienstradleasing-Angeboten. Seit der Veröffentlichung der Stellungnahme S0175/22 am 07.06.2022 gab die Stadtverwaltung jedoch keine weiteren Informationen über den Ausgang der Befragung und die Einführung des Dienstradleasings.

¹ VCD Magdeburg (2021) CO2-Neutraler Verkehr Magdeburg 2035 S. 5 (<https://klimabuendnis-magdeburg.de/vcd-studie-verkehr-md-2035/>)

Daher frage ich Sie, Frau Oberbürgermeisterin Borris:

1. Welche Ergebnisse ergab die Befragung zum Dienstfahrradleasing vom 14.04.2022?
2. Wann kann mit der Einführung des Dienstfahrradleasings für Mitarbeitende der Magdeburger Stadtverwaltung gerechnet werden?
3. Welche Angebote des Dienstfahrradleasings stehen Mitarbeitenden der kommunalen Eigenbetriebe zur Verfügung, bzw. bis wann ist mit deren Einführung zu rechnen?
4. Wird das Angebot an Fahrradabstellanlagen von Mitarbeitenden als ausreichend empfunden, oder gibt es bisher nicht abgedeckten Bedarf insbesondere an besonders gesicherten Abstellanlagen? (Die Darstellung des Bestandes aus der S0175/22 war dafür nur bedingt aufschlussreich.)
5. Wie setzt sich der Mobilitätsmix der Verwaltungsmitarbeitenden zusammen bzw. welche Daten über das Mobilitätsverhalten der Mitarbeitenden und ggf. auch deren Umstiegsbereitschaft und Hemmnisse konnten in den letzten Jahren gewonnen werden?
6. Welche konkreten Maßnahmen sind 2023 und 2024 abseits des Dienstfahrradleasings im Rahmen des betrieblichen Mobilitätsmanagements geplant, um den Mobilitätsmix bzw. Modal Split der Stadtverwaltung so klimaverträglich wie möglich zu machen?

Um eine kurze mündliche und ausführliche schriftliche Antwort wird gebeten.

Madeleine Linke
Stadträtin